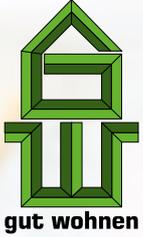


# für uns

April 2022

Das Mitgliedermagazin der



**Wohnungsgenossenschaft  
Duisburg-Süd eG**

## Neu: Die Unterjährige Verbrauchsinformation (UVI)

Persönliches Aktuelles Interessantes

Rohr frei! Rohrverstopfung vorbeugen

Nachbarschaftshilfverein

Haushaltsnahe Dienstleistungen

Wir suchen Verstärkung



## Liebe Leserinnen und Leser,

wie geht es Ihnen in Zeiten wie diesen? Nehmen Sie Ihre Umwelt auch ganz anders wahr als vor der Pandemie? Wir haben uns für diese Ausgabe angeschaut, wie wir Deutschen in unseren Städten leben, wo es eng zu geht und wo weniger. Und wir haben uns intensiv mit dem neuen Trend des „mobilen Reisens“ beschäftigt. Früher galt Camping als angestaubt und nur für Ältere interessant. Mittlerweile ist diese Form des Urlaubs auch bei deutlich jüngeren Menschen angekommen und sehr trendy und beliebt. Merke: Nur, weil es etwas alt ist, muss es deswegen noch lange nicht schlecht sein.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.

Ihre Redaktion

## Inhalt

April 2022

### Wohnen mit uns

Unsere „runden“ Geburtstagskinder .....	3
Neu: Die unterjährige Verbrauchsinformation (UVI).....	4
Rohr frei! Rohrverstopfung vorbeugen.....	5
Vielen Dank für Ihre Unterstützung in 2021.....	6
Veranstaltungskalender Nachbarschaftshilfe e. V. Service für Senioren und Menschen mit Behinderung Haushaltsnahe Dienstleistungen Jobangebot Haushaltshilfen .....	7

### Wohnen für uns

Sparen leicht gemacht: So haben Sie die Kontrolle .....	8
Ein Tag wie kein anderer: Der 110. Jahrestag des Untergangs der Titanic .....	9
Entdecken Sie die Mosel .....	10
Urban Jungle – welche Tiere leben in der Stadt? .....	12
Der neue Trend – mobiles Reisen .....	14
Wohnung, Haus, Stadt, Land: So lebt Deutschland .....	16
Zahlen, Daten, Fakten: Das isst und trinkt Deutschland .....	17
Unsere Kinderseite .....	18
Kulturtipps .....	19
Impressum .....	19





## Wir wünschen

Ihnen und Ihren Lieben ein  
frohes Osterfest und  
sonnige Frühlingstage!

Ihre

**Wohnungsgenossenschaft  
Duisburg-Süd eG**



### **Impressum Unternehmensseiten**

Wohnungsgenossenschaft

Duisburg-Süd eG

Eichenhof 9, 47053 Duisburg

Telefon: (02 03) 75 99 96-0

E-Mail: [info@wogedu.de](mailto:info@wogedu.de)

Internet: [www.wogedu.de](http://www.wogedu.de)

Redaktion und verantwortlich:

Uwe Meyer, Jan Rothe

Erscheinungsform: 4-mal jährlich

---

### **Allgemein gilt:**

In all unseren Publikationen  
gelten grammatikalisch maskuline  
Personenbezeichnungen für  
Personen jeden Geschlechts.

## Neu: Die unterjährige Verbrauchsinformation (UVI)



Mit Veröffentlichung der neuen Heizkostenverordnung (HeizkostenV) am 01.12.2021 hat der Gesetzgeber die novellierte europäische Energieeffizienzrichtlinie (Energy Efficiency Directive, EED) in nationales Recht umgesetzt. Die Zielsetzung liegt dabei im Klimaschutz und in der Senkung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes. Hierin enthalten ist eine regelmäßige Verbrauchsinformation für den Wohnungsnutzer, um Energie effizient nutzen zu können.

### Was bedeutet das für Sie als Mieter?

Unser Abrechnungsdienstleister BRUNATA-METRONA hat für die Verbrauchsinformationen ein Portal geschaffen, in dem sich die Mieter monatlich über ihren aktuellen Energieverbrauch informieren können. Dies ist rund um die Uhr über eine mobile App oder im Online-Portal von BRUNATA-METRONA möglich. Hier werden Ihre monatlichen Verbräuche, aber auch Vergleiche, Prognosen sowie Termininformationen zur Verfügung gestellt.

### Wie erhalten Sie Zugang zu diesem Online-Portal?

Für einen entsprechenden Online-Zugang setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Als Vertragspartner der BRUNATA-METRONA beantragen wir Ihre persönlichen Registrierungsdaten, die Sie dann auf postalischem Wege von uns erhalten.

Neben Ihren Anmeldedaten für die App „BRUdirekt“ und das Online-Portal von BRUNATA-METRONA werden Ihnen auch alle wichtigen Informationen zum neuen Service zur Verfügung gestellt.



Falls Sie hierzu weitere Fragen haben, beantwortet Ihnen diese unser Mitarbeiter Carsten Bugaj, gerne. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer (02 03) 75 99 96-15.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, sich direkt auf der Website des Dienstleisters zu informieren: [www.brunata-metrona.de/dienstleistungen/energieeffizienz/unterjaehrige-verbrauchsinformationen.html](http://www.brunata-metrona.de/dienstleistungen/energieeffizienz/unterjaehrige-verbrauchsinformationen.html) ●

## Rohr frei!

Das Wasser läuft nicht ab – ein verstopfter Abfluss, um den man sich nun schnellstmöglich kümmern muss!

Viele Dinge unseres täglichen Lebens sind nicht wasserlöslich und verbleiben unbeabsichtigt im Abflussrohr. Durch diese Ablagerungen wird der Querschnitt des Rohres reduziert. Das Wasser bzw. Abwasser kann nicht mehr richtig ablaufen und der Abfluss läuft über. Im schlimmsten Fall kann ein verstopfter Abfluss zur Überschwemmung der Wohnung oder des Hauses führen und erhebliche Folgeschäden verursachen.

Darüber hinaus führt der Gebrauch von zu wenig Wasser zu einer verminderten Fließgeschwindigkeit des Abwassers, was ebenfalls die Bildung von Schmutzklumpen im Rohr fördert.

Die häufigsten Ursachen für ein verstopftes Abwasserrohr sind

- Haare, Fette, Öle,
- zu viel Toilettenpapier, Hygieneartikel,
- Katzenstreu, sonstige Feststoffe.

### Rohrverstopfung vorbeugen – so geht's

- Ein kleines Auffangsieb an jedem Abfluss verhindert, dass Haare und andere Feststoffe in den Abfluss gelangen.
- Fette, Öle, Kaffeesatz, Essensreste, Hygieneartikel, Zigarettenkippen ... gehören in die Abfalltonne und dürfen keinesfalls über den Abfluss oder die Toilettenspülung entsorgt werden.
- Einmal in der Woche möglichst heißes Wasser langsam in den Abfluss gießen, dann lösen sich einige Fettablagerungen im Rohr wie von selbst.



### Rohrverstopfung – und nun?

Ist das Rohr doch einmal verstopft, ist das natürlich ärgerlich, aber noch lange kein Grund, in Panik zu geraten. Wenn „nur“ der Abfluss verstopft ist, so ist dies meist keine große Sache und kann gegebenenfalls schnell mit einfachen Mitteln behoben werden. Hausmittel wie zwei bis drei Esslöffel Backpulver und etwas Essig sind in jedem Haushalt vorhanden und können bei einer beginnenden Wasserstauung im Abfluss gute Dienste leisten. Von dem Einsatz chemischer Rohrreiniger sollten Sie absehen, da diese oftmals im Rohr hart werden und so zu einem kompletten Verschluss führen können.

Darüber hinaus greifen einige chemische Reiniger auch die Dichtungen an. Sollten Sie dennoch einen chemischen Reiniger ohne Erfolg verwendet haben, so versuchen Sie es bitte in keinem Fall mit einem zweiten Reinigungsmittel eines anderen Herstellers. Die Verwendung verschiedener Chemikalien kann zu heftigen Reaktionen führen. Unbedingt zu unterlassen ist das Einführen von Gegenständen in das Rohrsystem. Im schlimmsten Fall wird dadurch das Abflussrohr so stark beschädigt, dass es zu einem Wasserschaden kommen kann.

Stattdessen bietet die klassische Saugpumpe, auch Pömpel genannt, oftmals Abhilfe. Wenn das nicht funktioniert, dann sollte man sich an uns als Ihren Vermieter wenden. Wir helfen gern weiter. ●



#### Geschäftszeiten der Verwaltung

montags bis  
mittwochs  
7.30 Uhr bis 16.00 Uhr  
donnerstags  
7.30 Uhr bis 16.00 Uhr  
freitags  
7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

#### Besuchszeiten der Verwaltung

dienstags  
8.00 Uhr bis 10.00 Uhr  
donnerstags  
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
(und nach telefonischer  
Vereinbarung)





## Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit in 2021

Wir möchten uns ganz herzlich bei Ihnen als Mitglied, als Spender, als Förderer oder ehrenamtlich Engagierte dafür bedanken, dass Sie die wertvolle Arbeit unseres **Nachbarschaftshilfevereins** auch in dieser so besonderen Zeit wieder auf so vielfältige Weise unterstützt haben.



### Ein besonderer Dank den Unternehmen:

**Tischlerei Blank GmbH, Duisburg**

Fenstertechnik, Innenausbau, Sicherheitstechnik

**G.F.B. Gesellschaft für Bausanierung GmbH, Duisburg**

Bausanierungen, Bauleistungen

**Fredi Grahl, Provinzial Geschäftsstelle, Duisburg**

Versicherungen

**Adolf Gries Bedachungen, Inh. Patrik Uzatis, Duisburg**

Bedachungen, Bauklempnerei

**Mark Jankowski GmbH & Co. KG, Duisburg**

Bauunternehmung

**Theo Jansen, Duisburg Malerbetrieb**

**Pascal Lampe, Duisburg**

Bedachungen und Zimmerei

**Oppenberg Druck + Verlag GmbH, Duisburg**

Druckerei, Buchbinderei, Verlag, Digitale Medien

**Keramik-Design Pietrasch, Oberhausen**

Fliesen, Marmor und Mosaik

**Gebr. Horst & Bernd Kleinkoenen GmbH, Duisburg**

Sanitär, Heizung

**Dr. Konrad, Richter & Partner Rechtsanwälte**

**PartG mbB, Duisburg**

Notare, Fachanwälte, Rechtsanwälte

**Claudia Rüber Architekturbüro, Duisburg**

**Elektro-Runniger GmbH, Duisburg**

Elektroinstallationen

**Thermo-Team GmbH, Inh. Bernd Jerowski, Duisburg**

Sanitär- und Heizungstechnik



# Veranstaltungskalender Nachbarschaftshilfe e. V.

## Begegnungsstätte im Hermann-Grothe-Haus, Andersenstraße 32 in Duisburg-Neudorf

Regelmäßige Angebote:	
<b>Handarbeiten im Klöncafé</b> Handarbeiten in geselliger Runde bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Endlich das Paar Socken zu Ende bringen oder den Schal fürs Enkelkind stricken. In netter Gesellschaft gibt man sich Hilfe-stellung und gute Ratschläge.	<b>Jeden Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr</b> Für Anfänger und Fortgeschrittene.
<b>Sitzgymnastik</b> mit Helga Schwittei	<b>Jeden Montag</b> <b>1. Gruppe von 14.30 bis 15.30 Uhr</b> <b>2. Gruppe von 15.30 bis 16.30 Uhr</b>
<b>Spielenachmittag</b> mit Sigrid Monje	<b>Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr</b>
<b>Gedächtnistraining</b> mit Kerstin Grannemann	<b>Jeden Donnerstag von 13.45 bis 15.15 Uhr</b>
<b>Austausch zum aktuellen Tagesgeschehen</b> mit Werner Hammacher (Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich.)	<b>„Montagsrunde“ jeden ersten Montag im Monat, Beginn 14.00 Uhr</b>
<b>Zu unseren regelmäßigen Angeboten sind neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer immer herzlich willkommen.</b>  Wenn Sie am Gedächtnistraining, an der Sitzgymnastik oder an der Montagsrunde teilnehmen möchten, bitten wir um telefonische Anmeldung. Sollten keine freien Plätze vorhanden sein, setzen wir Sie gerne auf die Warteliste.	
<b>Öffnungszeiten der Cafeteria: montags und donnerstags von 14.00 bis 17.30 Uhr</b>	
<b>Für unsere Gäste gelten die Regeln der aktuellen Coronaschutzverordnung.</b>	

## Service für Senioren und Menschen mit Behinderung



Unsere erfahrene Seniorenberaterin, **Frau Tanja Tobias**, steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Die Beratung ist vertraulich und kostenfrei. Gerne kommt Frau Tobias auch zu Ihnen nach Hause. Vereinbaren Sie einfach telefonisch einen Termin!

Sprechzeiten in unserer Begegnungsstätte im Hermann-Grothe-Haus, Andersenstraße 32 in Duisburg-Neudorf:

- montags bis freitags von 8.00 bis 11.00 Uhr,
- mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr und
- nach Vereinbarung.

**Telefon: (02 03) 37 44 83, E-Mail: tobias@wogedu.de**



Wir bieten unseren Mitgliedern an:

## Haushaltsnahe Dienstleistungen

Unsere Haushaltshilfen unterstützen Senioren und Hilfebedürftige in allen Bereichen der Hauswirtschaft. Folgende Aufgaben können erledigt werden:

- **Reinigungsarbeiten**
- **Bettwäsche wechseln**
- **Einkaufen**
- **Wäsche waschen und bügeln**
- **Weitere Leistungen auf Anfrage**

**Unsere aktuellen Preise:** Die Leistungen werden mit 14,50 € je Stunde abgerechnet, zuzüglich 2,00 € Anfahrtspauschale. Kurzeinsätze (bis zu 30 Minuten) werden pauschal mit 11,00 € berechnet. Hierfür wird keine gesonderte Anfahrt berechnet. Nähere Informationen erhalten Sie montags bis freitags, jeweils von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr, telefonisch oder persönlich bei:

**Frau Kerstan:** Telefon: (02 03) 39 34 100, E-Mail: kerstan@wogedu.de

**Frau Düll:** Telefon: (02 03) 36 39 91 68, E-Mail: duell@wogedu.de

**Kontaktadresse:** Wohnungsgenossenschaft Duisburg-Süd Nachbarschaftshilfe e. V., Begegnungsstätte im Hermann-Grothe-Haus, Andersenstraße 32, 47057 Duisburg



## WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Für unsere Mitglieder im Raum Duisburg-Mitte/Süd suchen wir zuverlässige

### Haushaltshilfen (m/w/d)

für haushaltsnahe Dienstleistungen auf Minijob-Basis (10,50 €/Stunde).

Sie unterstützen unsere Senioren in ihren Wohnungen durch Reinigungsarbeiten, Wäsche waschen, Einkäufe tätigen usw. Die Arbeitszeit ist familienfreundlich (Mo - Fr vormittags).

Das bringen Sie mit:

- eigener Pkw zum Erreichen der Einsatzorte
- Zuverlässigkeit, Motivation und Flexibilität
- Freude am Umgang mit Menschen

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Bewerbung unter (02 03) 37 44 83 (Mo - Fr von 9 bis 11 Uhr)

**Wohnungsgenossenschaft Duisburg-Süd  
Nachbarschaftshilfe e. V.**

Eichenhof 9, 47053 Duisburg  
Begegnungsstätte: Andersenstraße 32, 47057 Duisburg  
www.wogedu.de

# Sparen leicht gemacht: So haben Sie die Kontrolle

Sie möchten gerne sparen, wissen aber nicht so recht wie? Wir geben Ihnen fünf Kontrolltipps, mit denen es Ihnen vielleicht etwas leichter fällt ...

„Vom Geldausgeben ist noch keiner reich geworden“ – dieser richtige wie schlaumeierische Sinnpruch mahnt uns Menschen in zweierlei Hinsicht: 1. Gib nicht unnötig Geld aus und 2. spare. Meine Großmutter gab mir immer den Satz mit auf den Weg: „Spare in der Zeit, so hast du in der Not.“ Oma war Jahrgang 1901, sie hatte zwei Weltkriege erleben müssen und wusste genau, was Not war. Und für diese Zeiten sollte man sparen. Aber egal, welche Motive vorliegen, Sparen will gelernt sein.

## 1. Kostenkontrolle

Dabei ist Sparen gar nicht so schwierig, wie allgemein befürchtet wird. In einem einfachen, karierten Rechenheft (Preis etwa 90 Cent) können Sie Ihre Ausgaben auflisten. Fixkosten wie Miete und Strom sind ja hinlänglich bekannt, aber wie viel Geld jeden Monat für Einkäufe, Essengehen, Tanken oder Klamotten „draufgeht“, weiß man so spontan vielleicht nicht. Mit einem klassischen Haushaltsbuch hat man die totale Kostenkontrolle. Wer es lieber digital mag – das Ganze funktioniert natürlich auch in Excel und inzwischen gibt es auch zahlreiche Haushaltsbuch-Apps.

## 2. Abokontrolle

Wer kennt es nicht – ein Abo ist schnell abgeschlossen und zieht ganz bequem regelmäßig das Geld automatisch ein. Hier lohnt sich das kritische Prüfen. Zehn Euro im Monat für einen Musik-Streamingdienst, den man nicht nutzt, können genauso gut eingespart werden wie die 25 Euro für die Mitgliedschaft im Fitnessstudio, das man seit der Vertragsunterzeichnung nicht mehr von innen gesehen hat. Alle Abos untereinander aufschreiben, abwägen und gegebenenfalls kündigen.

## 3. Fixkostenkontrolle – Handy, Strom, Versicherung und Co.

Notieren Sie sich in einer Liste, wann welche Versicherungen oder andere Verträge (zum Beispiel Handy oder Stromanbieter) gekündigt werden können. Regelmäßig buhlen Kfz-Versicherer,

Stromanbieter oder Mobilfunkanbieter um Ihre Gunst und viele Verträge können Sie nach ein bis zwei Jahren wieder kündigen – wenn Sie denn den letztmöglichen Kündigungstermin präsent haben. Ein Anbieterwechsel bei Auto und Strom kann im Jahr einige Hundert Euro sparen.

## 4. Bestandskontrolle

Checken Sie regelmäßig, was alles unbenutzt im Schrank hängt oder in der Garage steht, und verkaufen Sie es bei Gelegenheit. Bei jeder Anschaffung, von der man weiß, dass man sie nur selten benötigt (zum Beispiel Werkzeug, Zelt, Rucksack) können Sie überlegen, ob man die Produkte nicht besser leihen kann – das spart bares Geld.

## 5. Selbst aktiv werden

Es klingt banal, aber am effizientesten spart man Geld durch Eigeninitiative: Statt mit dem Auto, fährt es sich natürlich unendlich günstiger mit dem Fahrrad (und umweltschonender ist es dazu auch noch). Und anstatt am Wochenende essen zu gehen: Einfach mal wieder selbst kochen. Verbunden mit einem Bummel über den Wochenmarkt, um die Zutaten einzukaufen, kann man daraus ein tolles Ereignis machen. Oder man lädt Freude ein, jeder bringt was mit und alle kochen zusammen. Schneller (und geselliger) kann man kein Geld sparen – einfach mal (wieder) ausprobieren. ●



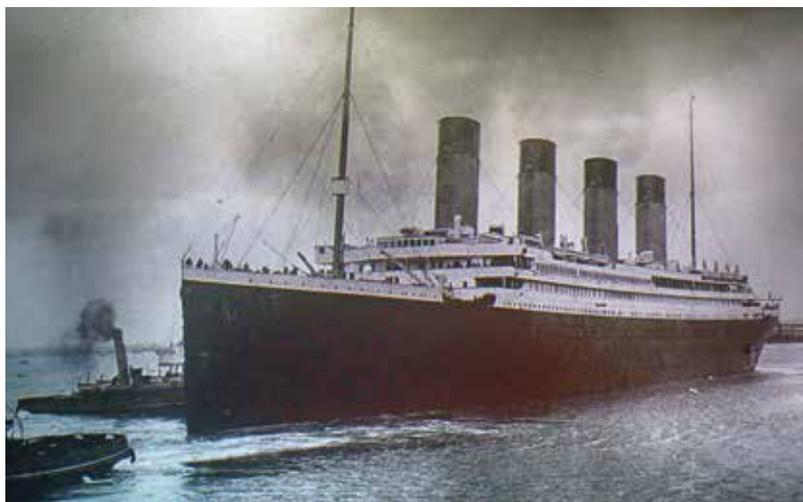


## Ein Tag wie kein anderer

Der 110. Jahrestag des Untergangs der

# Titanic

Nur zwei Stunden und vierzig Minuten brauchte die Titanic, um das bekannteste und berühmteste Schiff der Geschichte zu werden – ein Mythos, um den sich Legenden und Geschichten ranken. Am Ende war es aber nur ein sehr tragisches Unglück.



Das Unfassbare lässt sich manchmal am besten mit dünnen, nüchternen Sätzen beschreiben: Auf ihrer Jungfernfahrt kollidierte die Titanic am 14. April 1912 gegen 23:40 Uhr etwa 300 Seemeilen südöstlich von Neufundland seitlich mit einem Eisberg und sank zwei Stunden und 40 Minuten später. So weit, so furchtbar. Aber reicht das für einen Mythos?

### Das größte Schiff seiner Zeit

Die RMS Titanic (RMS = Royal Mail Ship) war bei seiner Indienststellung am 2. April 1912 das größte Schiff der Welt: 269 Meter lang, 28 Meter breit, mit Platz für 2.400 Passagiere, um die sich 897 Besatzungsmitglieder kümmerten – unter ihnen Kapitän Edward John Smith (damals 62 Jahre alt). Smith galt als der „Kapitän aller Kapitäne“ in der Blütezeit der Dampfschiffahrt, ein stattlicher Kerl mit Charisma und Erfahrung, der schon mit 13 Jahren anfing, sich für Nautik und Schifffahrt zu interessieren und mit 30 dann bei der Reederei White Star anheuerte.

### Der beste Kapitän seiner Zeit

Als 1887 bei White Star die Oceanic in Belfast vom Stapel lief, war es das seinerzeit größte Dampfschiff der Welt. Und Edward John Smith wurde ihr Kapitän. Aber trotz dieser Erfahrung gab er einem Journalisten 1907 zu Protokoll: „Ich eigne mich wirklich nicht für eine spannende Geschichte“, denn außer ein bisschen Seegang hatte sich so gar nichts spektakuläres an Bord eines seiner Schiffe abgespielt: „Ereignisarm“, so sein Fazit sei bis jetzt jede seiner Passagen verlaufen. Fünf Jahre später ertrank er im Eismeer vor Neufundland.

### Eine der größten Tragödien

Als die Titanic am 14. April 1912 gegen 23:40 Uhr gegen einen Eisberg prallte, dauerte es zwei Stunden und 40 Minuten, bis das Schiff auseinanderbrach und sank. Obwohl für die Evakuierung mehr als zwei Stunden Zeit zur Verfügung standen, kamen 1.514 der über 2.200 sich an Bord befindenden Personen ums Leben – bis heute einer der größten Schiffkatastrophen der Geschichte. Das größte Schiff, der beste Kapitän, 1.500 Opfer. So entsteht ein Mythos. Am 14. April vor 110 Jahren. ●

### Vier Fakten über den Untergang der „Titanic“

1. Alle 35 Schiffingenieure blieben an Bord des sinkenden Schiffes, um die Stromversorgung aufrecht zu erhalten und den verängstigten Passagieren etwas Trost zu spenden.
2. Das Orchester spielte noch über zwei Stunden, nachdem das Schiff den Eisberg gerammt hatte – an Deck, inmitten der panischen Passagiere.
3. Der Bäcker Charles Joughin schwamm zwei Stunden im eiskalten Wasser, bevor er gerettet wurde. Er überlebte nur, weil er vorher zwei Flaschen Whisky trank. Der Alkohol im Blut hielt ihn warm.
4. Der erste Film über die Tragödie erschien noch im Jahr des Untergangs. In „Saved From The Titanic“ spielte sogar einer der Überlebenden mit.



# Entdecken Sie die Mosel

Poeten nennen sie „die lieblichste Tochter des mächtigen Vaters Rhein“, andere schlicht den schönsten Fluss Deutschlands – eines aber eint alle: Ihre Begeisterung für die Mosel. Was macht diesen Fluss so besonders, dass selbst die Römer sich hier so heimisch fühlten?

Das Licht der Welt erblickt der Fluss in Lothringen in den französischen Vogesen, deswegen kennt man den Strom hier nur unter dem Namen Moselle – wobei „Strom“ hier geprahlt ist, „Rinn-sal“ beschreibt es treffender. Der Quellursprung ist unscheinbar, die Gegend eigentlich auch, allerdings lohnt sich ein Besuch in dem kleinen lothringischen Bergdorf Bussang: Hier steht das „Théâtre du Peuple“ aus dem Jahr 1895, das heute noch in Betrieb ist.

## **Moselle, Musel, Mosel – ein Grenzfluss durch Europa**

302 der 544 Kilometer fließt die Mosel durch Frankreich, durchquert Épinal und Toul, schlägt einen Bogen um Nancy, strömt weiter nach Metz und Thionville, wo bereits die ersten Weinanbau-gebiete die Ufer säumen. Les Côtes de Moselle heißt die Gegend hier und ist insbesondere für ausgedehnte Wanderungen und exzellente Weinproben ein beliebtes Ziel.

Der Fluss verlässt sein Ursprungsland, passiert den französischen Grenzort Apach im Dreiländereck und fließt durch Schengen. Der Ort bildet den südlichsten Zipfel der Luxemburger Weinstraße. Direkt gegenüber grüßt der deutsche Winzerort Perl. Nicht nur durch diese Lage kann es nun fast nicht mehr europäischer werden: Schengen steht für ein grenzenloses Europa, denn hier wurden einst mit dem „Schengener Abkommen“ die Grenzkontrollen und Schlagbäume zwischen den meisten Ländern Europas abgeschafft. Im Europäischen Museum in Schengen bekommen Sie interessante Informationen über die europäische Geschichte und den bahnbrechenden Vertrag. Unter anderem ist auch ein Stück der Berliner Mauer ausgestellt.

36 Kilometer lang bildet die Musel (so heißt der Fluss auf Luxemburgisch) die natürliche Grenze zwischen Luxemburg und Deutschland. Bei Wasserbillig spaltet sich Richtung Norden die Sauer ab und wenig später, bei Konz, stößt von Süden



Schwarzes Tor in Trier: Die Porta Nigra wurde ab 170 n. Chr. errichtet. Das frühere römische Stadttor ist seit 36 Jahren UNESCO-Weltkulturerbe.

aber gerne auch mal mit Birne, Quitte oder Holunder verfeinert wird. Die passende Speise dazu ist auch schnell gefunden: „Flieten“. Das sind frittierte Hühnerflügel mit Brot. Kommen Sie aber ja nicht auf die Idee, diese einheimische Spezialität als „Chicken Wings“ zu bezeichnen.

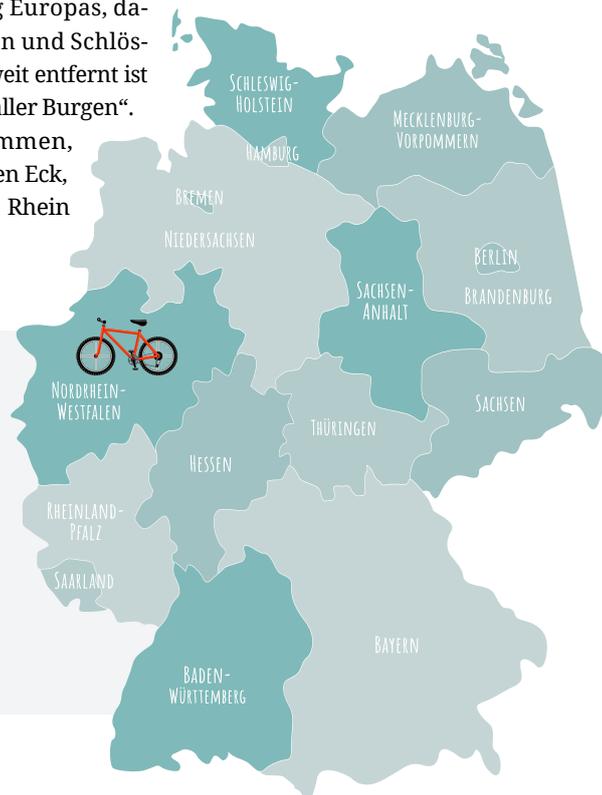
### Auf den Spuren der Römer: Weinstraße an der Mosel

Nachdem die Mosel Trier passiert hat, schlängelt sie sich durch eine der schönsten Landschaften Deutschlands. Auf dem Weg nach Koblenz beginnt die Römische Weinstraße, wo sich ein pittoreskes Weindorf an das andere reiht: Schweich, Longuich, Riol, Klüsselrath. Hier dominiert der Weißwein – mit dem Riesling an der Spitze. Aber auch Müller-Thurgau oder Weißburgunder werden hier angebaut. Über der Mosel thront der Calmont, der steilste Weinberg Europas, daneben säumen Burgen und Schlösser das Ufer. Nicht weit entfernt ist Burg Eltz, die „Mutter aller Burgen“. In Koblenz angekommen, sehen Sie am Deutschen Eck, wie die Mosel in den Rhein mündet. ●

die Saar in die Mosel – von dort geht es weiter nach Trier.

### Trier: Stadt der Superlative

Trier, vor über 2.000 Jahren als Augusta Treverorum von den Römern gegründet, ist die älteste Stadt Deutschlands und das älteste Bistum nördlich der Alpen. Darüber hinaus kann Trier gleich zehnmal als UNESCO-Welterbe aufwarten: u. a. mit dem Dom, der Porta Nigra, den Kaiserthermen und der Römerbrücke. Kulinarisch hat Trier ebenfalls einiges zu bieten: Neben dem Wein aus Trauben gehört „Viez“ zu den beliebtesten Getränken. Hier handelt es sich um Apfelwein, der



### Spezialtipp: der Mosel-Radweg

310 Kilometer vom französischen Metz ins rheinland-pfälzische Koblenz, durch die Eifel und den Hunsrück – das klingt eher nach Königsetappe als entspannter Radtour, aber das täuscht: Der Mosel-Radweg ist beinahe durchgehend eben, mit nur wenigen Höhenmetern, und verläuft fast ausschließlich auf asphaltierten Radwegen, verkehrsarmen Straßen und Radstreifen. Überall warten Gasthäuser und kleine Hotels auf die Radler und immer hat man die Mosel im Blick – mehr geht eigentlich nicht.

Welche Tiere leben in der Stadt?

# Urban Jungle

Zwischen Wolkenkratzern, Häuserschluchten und Blechlawinen haben es sich einige Tiere gemütlich gemacht. Denn: Die Stadt wird ein immer beliebter Lebensraum für Wildtiere. Das liegt zum einen an der Ausbreitung der Städte und der Verdrängung der Natur. Andererseits gibt es hier durch die Menschen auch mehr Nahrung und weniger natürliche Feinde. Wir stellen Ihnen heute einige Arten vor, die Sie bei einer Expedition durch die Nachbarschaft entdecken könnten. Einen Grundsatz gibt es dabei allerdings zu beachten: So putzig unsere „Nachbarn“ auch sind, es bleiben Wildtiere und sollten daher nicht gefüttert oder gestreichelt werden.

1.

## Wildschwein



Sie kommen vor allem nachts aus den Wäldern in besiedelte Gebiete. Denn in den Vorgärten gibt es leckere Snacks für die Allesfresser, die überdies in der Dunkelheit den Menschen überlegen sind. Bei einer Begegnung mit Wildschweinen sollten Sie Ruhe bewahren: In der Regel sind sie ungefährlich – allerdings würden sie im Falle einer Bedrohung ihren Nachwuchs beschützen. Deshalb: Lieber Abstand halten.

3.

## Waschbär

Ursprünglich kommen die Tiere aus Nordamerika, inzwischen sind sie aber auch in Europa heimisch. In Berlin und rund um Kassel sind die größten Populationen angesiedelt. Menschen sehen die Tiere eher selten, da sie vorrangig nachts aktiv sind.

2.

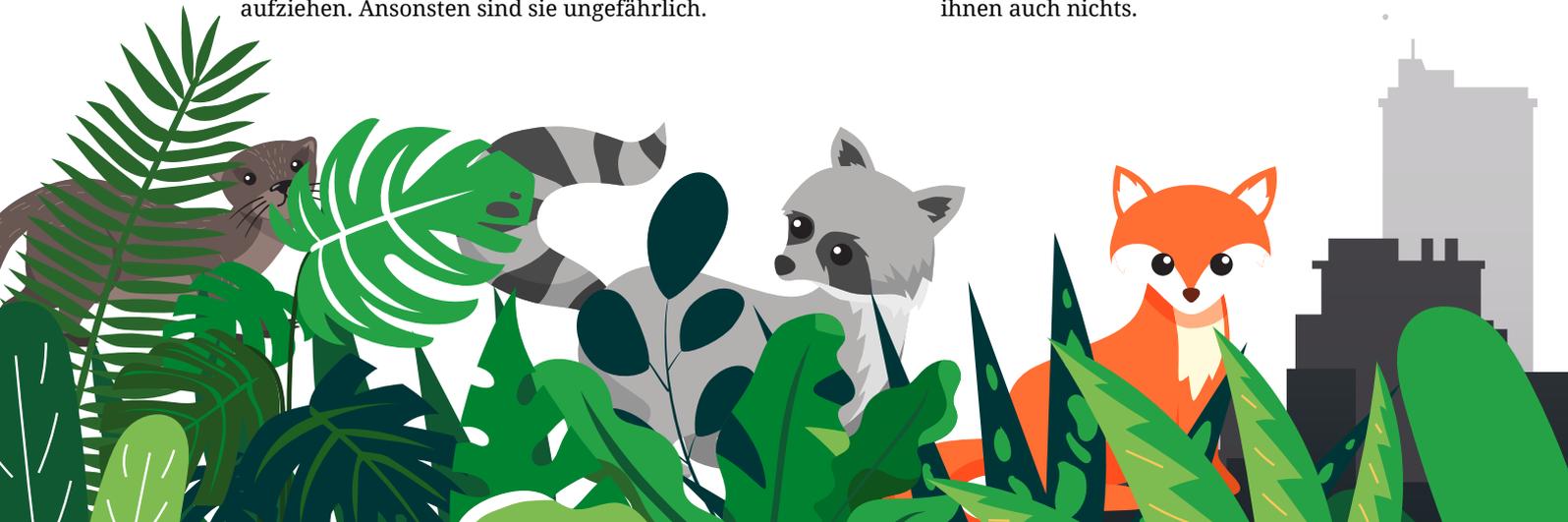
## Marder

Die kleinen flauschigen Tierchen haben es faustdick hinter den Ohren. Viele Bewohnerinnen und Bewohner kennen sie vor allem durch zerbissene Schläuche bei den Autos. Marder sind sehr neugierig und erkunden die Autos von innen: Hinter den Schäden steckt also nicht wirklich böser Wille. Manchmal machen es sich die Marder auch als „Poltergeister“ im Dach gemütlich, wo sie ihre Jungtiere aufziehen. Ansonsten sind sie ungefährlich.

4.

## Fuchs

Reineke Fuchs gefällt es in der Stadt richtig gut. Hier findet er viel Nahrung und dient den Menschen als natürlicher Schädlingsbekämpfer vor Ratten und Mäusen. Außerdem darf er nicht gejagt werden und hat in der Stadt keine Fressfeinde. Er folgt dem Motto „leben und leben lassen“, geht daher Menschen eher aus dem Weg und tut ihnen auch nichts.





# 5.

## Fledermaus

Mauerspalten, Dachgiebel und kleine Höhlen sind der ideale Lebensraum für die nachtaktiven Flugtiere. Von wegen Dracula – die scheuen „Untermieter“ sind harmlos und sehr scheu. Nur nachts sieht man sie manchmal auf Erkundungsflug.

# 7.

## Eichhörnchen

Wenn man einmal nach oben in die Bäume schaut, sieht man oft die kleinen roten Nager mit dem buschigen Schwanz. Sie huschen flink von Ast zu Ast, immer auf der Suche nach Nahrung. Für das Ökosystem sind sie wichtig, da sie Nüsse und Samen von Ort zu Ort tragen, was den Arten bei der Verbreitung hilft.



# 6.

## Wildkaninchen



Vor allem nachts hoppeln sie durch Grünanlagen und mümmeln Gras. Sie leben oft in Gruppen von acht bis zwölf Tieren, ziehen dabei ihre Jungtiere im unterirdischen Bau auf. Sie sind sehr scheu, daher kann man sie nur aus der Ferne beobachten.

# 8.

## Papageien

Sie haben richtig gelesen, auch diese Tiere fühlen sich in unseren heimischen Gefilden wohl. Sie leben meist in verlassenen Spechthöhlen und plündern gerne auch mal den Apfelbaum im Schrebergarten. In Düsseldorf zum Beispiel gibt es eine große Population von Halsbandsittichen, in Stuttgart leben Gelbkopffamazonen.





# Der neue Trend – mobiles Reisen

Früher galt es als Urlaub für Menschen mit wenig Geld, heute trifft man Jung und Alt aus allen sozialen Schichten auf dem Campingplatz. Camping ist beliebt wie noch nie!

## Langzeittrend Camping

Von Jahr zu Jahr wird wieder mehr gecamppt. Seit 2006 zeichnet sich ein stetiger Wachstum der Campingbranche ab, kontinuierlich um 2,5 %, so Martin Zöllner, Leiter der Abteilung Touristische Services Camping beim ADAC.

Warum ist das so?

## Nostalgie pur

Eine Nacht im Zelt haben die meisten Menschen schon einmal in ihrem Leben verbracht. Erlebnisse aus Kinder- und Jugendtagen haften stark in den Erinnerungen heutiger Eltern-Generationen zwischen 25 und 55 Jahren. Mit dem eigenen Nachwuchs nun wieder Lagerfeuer-Romantik und Sternenhimmel aufleben zu lassen, ist da nur nachvollziehbar. So werden die Träume und Erlebnisse aus der eigenen

Kindheit weitergelebt. Auch für die Kinder bietet das Campen in der Natur ein Erlebnis der besonderen Art: unabhängig, unbeschwert und einfach. Diese Erfahrungen sind für Kinder so wertvoll!

## Freiheit über alles

Besonders gefragt ist diese Urlaubsart der Selbstbestimmtheit fernab von Hotels und Ferienanlagen besonders bei den besser Verdienenden, die Erholung und Entspannung vom stressigen Arbeitsalltag suchen. Auch ältere Generationen, deren Kinder längst aus dem Haus sind und die nun viel Freizeit haben, genießen diese Form der Freiheit.

Kleine Flucht aus dem Alltag, so deutet es Martin Zöllner an. Nichts muss, aber alles kann, die Richtung wird selbst bestimmt. Freiheit, das zu tun, was man möchte und dort, wo man möchte. Ein Ortswechsel bei nervigen Campingnachbarn oder wechselhaftem Wetter ist jederzeit möglich. Ab in den Camper und rauf auf die Straße!





## Do it yourself

Heutzutage fehlt den meisten die Zeit und die Lust, sich in irgendeiner Form handwerklich zu Hause zu betätigen. Wie schnell und einfach ist da ein Handwerker gerufen! Im Campingurlaub lebt der menschliche Urtrieb des Selbermachens jedoch wieder auf. Herausforderungen wie der Zeltaufbau, Feuer machen und mit dem Gaskocher ein Essen auf den Campingtisch zaubern, machen Spaß und zeigen wieder, was doch in einem jeden von uns schlummern kann. Campen ist „in“! ●

## Verzicht muss nicht

Während man sich früher beim Campingurlaub auf das Minimale beschränken musste, gibt es heute auf dem Markt der Campingbusse und -mobile Ausstattungen von minimal bis luxuriös. Wer campen fährt, braucht auf nichts zu verzichten. Selbst größere Familien finden in Campervan-Platz für die gesamte Reisegruppe plus Gepäck.

Auch die Campingplätze haben sich im Laufe der Jahre gewandelt: Wo früher die Sanitäreinrichtungen nur im größten Notfall angesteuert wurden, erwarten den Campingurlauber heute modernste Einrichtungen und viele Freizeitmöglichkeiten. Viele Campingplätze haben sich sogar auf das sogenannte „Glamping“, zusammengesetzt aus „glamourös“ und „Camping“ spezialisiert. Hier trifft Freiheit auf die Sterneklasse der gehobenen Hotels und Unterkünfte. Eine Ausrede, nicht auf hartem Boden auf dünner Isomatte nächtigen zu können, zählt da einfach nicht mehr.

## Günstig zu haben

Vor einigen Jahrzehnten galt Camping als die erschwinglichste Urlaubsvariante. Die Menschen konnten sich in den Nachkriegsjahren keine andere Urlaubsform leisten, fragt man die Großeltern. Auch heute ist Camping beliebt, da es in finanzieller Hinsicht die Pauschalreise mit „All inclusive“-Angebot immer noch schlägt. Die Preise haben zwar angezogen, eine Nacht auf dem Campingplatz ist aber mit etwas über 30€ die Nacht deutlich günstiger als eine Nacht im Hotel.

## Gute Camping-Apps: Worauf es ankommt

Wer mit dem Camper verreist, benötigt zumeist Stellplatz- bzw. Campingplatz-Apps sowie Navigations-Apps und Apps zur Tankstellensuche. Außerdem von Vorteil:

- eine Offline-Funktion, bei der Daten und Karten per WLAN heruntergeladen werden können, um später ohne Internetnutzung darauf zugreifen zu können
- eine GPS-Standortbestimmung

### Stellplatzsuche

- Promobil-Stellplatzführer
- Landvergnügen
- Campercontact
- wo-mo-stellplatz
- ADAC-Camping- und Stellplatzführer

### Tankstellensuche

- mehr-tanken
- clever-tanken
- ADAC-Spritpreise

### Verkehr und Navigation

- here we go
- City Maps 2Go



# Wohnung, Haus, Stadt, Land: So lebt Deutschland

Nicht erst seit der Corona-Pandemie gibt es bei in Deutschland die Sehnsucht nach dem Leben auf dem Land: In der Natur, mit Tieren, weit weg vom Trubel und Lärm der Großstädte. Aber wie leben wir eigentlich aktuell?

83,24 Millionen Menschen leben in Deutschland – das ist angesichts einer Weltbevölkerung, die 7,89 Milliarden Menschen zählt (Stand: 25. August 2021) im Verhältnis sehr überschaubar. Schaut man sich aber die Fläche an, auf der wir leben, liest sich das schon anders: 233 Menschen leben in Deutschland pro Quadratkilometer, das macht in einem Ranking von 100 Staaten immerhin Platz 52 – und wenn allerdings man die ganzen Zwergstaaten (Macao, Vatikan usw.) aussortiert, deren Fläche nicht mal halb so groß wie Bremen ist, dann liegt die Bundesrepublik unter den ersten 20. Weltweit.



Insbesondere in den Ballungszentren geht es eng zu. In Berlin tummeln sich über 4.100 Menschen auf einem Quadratkilometer, in Hamburg sind es gut 2.400, in Brandenburg 85 und in Mecklenburg-Vorpommern mit gerade mal knapp 70 Menschen am wenigsten in ganz Deutschland.

Und während gefühlt jeder Zweite davon schwärmt, mit Sack und Pack aufs Land zu ziehen, sieht die Realität dagegen ganz anders aus: Lebten im Jahr 2000 lediglich 75 Prozent der Menschen in Städten beziehungsweise Ballungszentren, sind es zwanzig Jahre später schon knapp 78 Prozent – Zahlen, die eindeutig gegen den Trend „Raus aufs Land“ spricht. Die Gründe sind vielfältig: Zuvorderst steht der Arbeitsplatz, denn in den Metropolregionen ist die Situation auf dem Arbeitsmarkt naturgemäß eine ganz andere als auf dem Land. Eltern ist eine gute schulische Infrastruktur wichtig, andere schätzen an (Groß-)Städten das Freizeit- und Kulturangebot, wieder andere die ärztliche Versorgung.

Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten in unseren Städten lebt die Vielzahl der Deutschen zur Miete (Wohnung oder Haus), deutlich weniger im eigenen Haus – allerdings nimmt die Zahl derer, die zur Miete wohnen, in den letzten Jahren stetig zu: Waren 2017 noch 36,12 Millionen Menschen in Deutschland Mieter, sind es 2021 schon 37,2. Im gleichen Zeitraum hat sich die Anzahl der

Hausbesitzer von 28,98 auf 28,67 Millionen abgenommen. Ein Grund dafür ist, dass Häuser von (zumeist älteren) Menschen verkauft werden, auf deren Grundstücken dann Städte und Gemeinden (die sich verstärkt Zugriff auf diese Grundstücke sichern) Mietwohnungen bauen. Ein weiterer Grund für den Rückgang an Hauseigentum ist aber auch die aktuell schwierigen Bedingungen, ein Haus bauen zu können: Es fehlt in den Großstädten und den darum liegenden Speckgürteln an Baugrundstücken und die Kosten für einen Hausbau sind durch Rohstoffknappheit (insbesondere Holz) deutlich gestiegen. ●

(Quelle für die hier genannten Zahlen: Allensbacher Markt- und Werbeträgeranalyse 2021, Statista, Destatis)





Zahlen, Daten, Fakten

## DAS ISST UND TRINKT DEUTSCHLAND



### WO IN DEUTSCHLAND AM MEISTEN GETRUNKEN WIRD

ALLE GETRÄNKE ZUSAMMENGENOMMEN NACH BUNDESLÄNDERN PRO KOPF UND TAG IN LITER

- 2,15** BAYERN
- 2,07** NORDRHEIN-WESTFALEN
- 2,04** BREMEN, HAMBURG, NIEDERSACHSEN, SCHLESWIG-HOLSTEIN, BERLIN, BRANDENBURG, MECKLENBURG-VORPOMMERN, SACHSEN-ANHALT
- 2,00** BADEN-WÜRTTEMBERG, HESSEN, RHEINLAND-PFALZ, SAARLAND
- 1,75** SACHSEN, THÜRINGEN

### WAS KOMMT BEI UNS TÄGLICH AUF DEN TELLER?



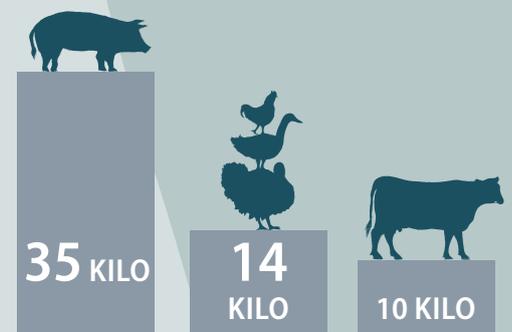
## 450 TASSEN PRO JAHR!

GESCHÄTZTER PRO-KOPF-VERBRAUCH VON KAFFEE IN EUROPA 2021 (IN TASSEN)



### FLEISCH-LUST

70 KILOGRAMM FLEISCH PRO KOPF UND JAHR (2020)



# KINDER



Buch

## Das ungeheimste Tagebuch der Welt!



Klassenfahrt zusammen mit Paul? Da sind die Katastrophen ja wohl so was von vorprogrammiert! Und eigentlich hat Karline eigentlich schon genug damit zu tun, sich den selbsternannten Yoga-König Noel vom Hals zu halten und sich heimlich mit ihrem Schwarm Felix zu verabreden. Ein Patchwork-Bruder, der seinerseits irgendwelche durchgeknallten Aktionen plant, um seine Angebetete Roberta zu beeindrucken, ist da wenig hilfreich! Im 3. Band der „Ungeheimsten Tagebücher“-Reihe von Anja Fröhlich bleibt wieder kein Auge trocken: Die Idee, die Bücher sowohl aus Sicht der Bruders als auch der Schwester zu erzählen, ist schlichtweg superlustig. 🌟

Das ungeheimste Tagebuch der Welt! Band 3: Wie mein nerviger Bruder mit auf meine Klassenfahrt kam; Comic-Roman von Anja Fröhlich (Autor), Kristina Nowothing (Illustrationen); Ravensburger Verlag; 224 Seiten, ca. 13 Euro; **ab dem 1. April 2022 im Handel**



Lieblingfilm

## Geschichten von Franz

Franz Fröstl ist neun Jahre alt, geht in Wien in die Schule und weiß: Leicht hat man es nicht als Kind. Er ist kleiner als die anderen und dazu wird seine Stimme ganz hoch und piepsig, wenn er sich aufregt – extrem uncool! Als Franz im Internet das 10-Schritte-Programm eines Influencers entdeckt, scheint die Lösung gefunden: Man muss nur trainiert sein und weniger lieb – und schon wird man ein echter Kerl! Doch Franz' beste Freundin, die kluge Gabi und sein Schulfreund Eberhard wissen längst: Es braucht gar keinen neuen Franz, denn so wie er ist, ist er großartig genug. Tolle Verfilmung nach den legendären, ehrlich-komischen Büchern von Christine Nöstlinger. 🌟

Geschichten von Franz (Österreich 2022), Regie: Johannes Schmid; mit: Ursula Strauss, Simon Schwarz, Jossi Jantschitsch, Leo Wacha u.v.m.; Verleih: Wild Bunch; **ab 14. April im Kino**



Lieblingshörbuch

## HUI BUH neue Welt - Der Elemente-Kristall (Folge 34)



Tommy und Sophie finden auf dem Speicher einen Beutel mit Glassteinen und Julius erkennt darin ein 3-D-Puzzle wieder, das er vor vielen Jahren auf einer seiner Reisen kaufte. Zusammen mit Hui Buh können die Kinder das Puzzle lösen und setzen die Steine zu einem Kristall zusammen, der irgendwie seltsam schimmert. Kurz darauf sprudelt glühende Lava aus dem Boden und ergießt sich Richtung Dorf Burgeck. Um das Unheil aufzuhalten, wird ein Damm gebaut, allerdings droht der Fluss zu vereisen – es scheint fast so, als hätten sich die Elemente gegen Burgeck und seine Bewohner verschworen. Und welche Rolle spielt dabei der Kristall? 🌟

HUI BUH neue Welt – Der Elemente-Kristall (Folge 34); Europa; ca.8 Euro; **seit 4. März im Handel**



Hättest du es gewusst?

## Woher stammt der Aprilscherz?

Das ist euch sicher auch schon mal passiert: Irgendjemand hat euch eine total verrückte Geschichte erzählt, und bevor ihr überhaupt erstaunt „Echt jetzt?“ ausrufen konntet, kam von der anderen Seite wie aus der Pistole geschossen ein „April, April“ als Antwort. Der Ursprung dieses Brauches ist sehr alt, wieso aber ausgerechnet der 1. April der Tag wurde, um andere reinzulegen, ist tatsächlich umstritten. Allerdings gibt es viele Theorien, eine davon geht so: Der französische König Heinrich IV. wurde zu einem Rendezvous eingeladen und statt von einer jungen Frau dann von seinem ganzen Hofstaat (inklusive Ehefrau) empfangen. Diese üble und peinliche Reinlege geschah am 1. April 1572. 🌟



Hera Lind: Für immer deine Tochter, Diana Verlag, ISBN 978-3-4532-9230 7, 448 Seiten, 11 Euro; **ab 11. April im Handel**



## Kulturtipps



### Buch **Für immer deine Tochter**

Paula findet das Tagebuch ihrer verstorbenen Mutter und erfährt so von der Flucht ihrer Mutter Anna aus Pommern nach Kriegsende 1945! Beim Lesen offenbart sich Paula dann eine Wahrheit, die sie vollkommen aus der Bahn wirft. Ergreifend berichtet Anna von ihrem monatelangen Verstecken mit dem Säugling Paula auf einem Dachboden, von ihrer Verzweiflung, immer den Tod vor Augen, und von dem Deserteur Karl, der Anna und die kleine Tochter in letzter Sekunde rettet. Paula erfährt ihre wahre Identität und macht sich auf, um ihre Spuren zu finden. Hera Linds 41. Roman beruht auf einer wahren Begebenheit. ●



Kino

### **Eingeschlossene Gesellschaft**



An einem Freitagnachmittag klopft es plötzlich an der Tür des Lehrerzimmers eines städtischen Gymnasiums. Es ist ein ehrgeiziger Vater, der für seinen Sohn den letzten fehlenden Punkt fürs Abi einfordern will – mit Waffengewalt! Nun müssen sechs Lehrer eine außerplanmäßige Zeugniskonferenz abhalten: Der beliebte Sportlehrer, die altkluge, von allen Schülern gehasste Hexe („Ich hasse die Jugend nicht. Ich kann sie nur nicht ausstehen“), der konservative Pauker, der joviale Schüleranwalt, der einsame Nerd und die junge Referendarin. Nach einigen unerwarteten Wendungen und peinlichen Enthüllungen tun sich bei jedem der Beteiligten wahre Abgründe auf... Großartige Komödie von Sönke Wortmann in Top-Besetzung, schreiend komisch. ●

Eingeschlossene Gesellschaft (D 2022) Regie: Sönke Wortmann; mit Anke Engelke, Florian David Fitz, Justus von Dohnányi, Thorsten Merten u.v.m.; Verleih: Columbia / Sony; **Start: 14. April**



Musik

### **Liam Gallagher: C'mon you know**



Je mehr Soloalben William John Paul „Liam“ Gallagher (49) veröffentlicht, desto weiter rückt eine von allen Fans so sehnlichst gewünschte Reunion der englischen Britpop-Band Oasis in noch weitere Ferne. Über „C'mon you know“, dem mittlerweile

dritte Album von Liam, ist aktuell noch wenig bekannt, zumindest wie die erste Single heißen soll, hat der bisweilen als exzentrisch auftretende Ex-Oasis-Frontmann schon geraten: „Better Days“ heißt die Nummer, über die Liam sagt, sie „sei voller Sonnenschein“. Und dann ist da noch „I Wish I Had More Power“ – diesen Song hat er seinem Bruder Noel gewidmet: „Es ist eine ungezogene kleine Nummer, aber ganz reizend“, so Gallagher in einem Interview. Das wird wohl nix mehr mit der Reunion... ●

Liam Gallagher: C'mon you know; Warner Music; **ab dem 27. Mai im Handel**



### Podcast **Lanz & Precht**

Was ist gesellschaftlich und politisch relevant? Welche Themen beschäftigen dieses Land? Was gilt es zu besprechen, einzuordnen und zu bewerten? TV-Journalist Markus Lanz und Schriftsteller und Philosoph Richard David Precht arbeiten unaufgeregt, dabei trotzdem immer launig und unterhaltsam jeden Freitag die beherrschenden Topics der Welt ab. So sprechen die Beiden über die Ukrainekrise und beginnen das Gespräch mit einem Exkurs über den Fußballverein Dynamo

Kiew, der Mitte der 70er Jahre eine echte Nummer im Weltfußball war. Wohltuend: Im Gegensatz zu Lanz' Talkshow geht es hier immer gemäßigt und gesittet zu – würde man sich für den ZDF-Talk auch öfter mal wünschen... ●

Lanz & Pracht vom ZDF; jeden Freitag neu, Dauer: ca. 1 Stunde, kostenlos abrufbar auf allen gängigen Podcast-Portalen, u.a. [www.lanz-precht.podigee.io](http://www.lanz-precht.podigee.io)

#### Impressum

**für uns** Für Mieter und Genossenschaftsmitglieder | **Herausgeber** KREATIV Druck und Medienagentur GmbH, Wrangelstraße 12-16 (Haus C), 24539 Neumünster, Telefon: 04321 5572654, E-Mail: [info@kreativ-sh.de](mailto:info@kreativ-sh.de) © Alle Rechte beim Herausgeber. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags.

**Redaktion** Michael Graul | **Für Beiträge, Fotos und Anzeigen der Unternehmensseiten** sind die jeweiligen Wohnungsunternehmen verantwortlich

**Layout und Herstellung** KREATIV Druck und Medienagentur GmbH, Wrangelstraße 12-16 (Haus C), 24539 Neumünster

Dieses Magazin umfasst vielfältige Themen, die die Vielfalt der Mieterinnen und Mieter widerspiegeln. Deshalb setzt sich die Redaktion für eine gendergerechte und barrierearme Sprache ein. Wir wollen entweder genderneutrale Formulierungen oder sowohl die männliche als auch die weibliche Variante verwenden.



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

Ukraine

#Nothilfe



**Unterstützen Sie  
Menschen in Not!**

**Helfen  
Sie  
jetzt!**  
[www.drk.de](http://www.drk.de)

Deutsches Rotes Kreuz e.V.  
IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07  
BIC: BFSWDE33XXX  
Spendenzweck: Nothilfe Ukraine

